Die Oberbürgermeisterin



Protokollauszug Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Mitte vom 02.07.2025

Zu Ö 13 Nahverkehrsplan der Stadt Aachen 2025 3. Fortschreibung, Entwurfsfassung zur Kenntnis genommen FB 68/0226/WP18

Herr Dr. Langweg informiert, die Beteiligungsphase zum Nahverkehrsplan beginne ab morgen und finde bis zum 31.07.2025 statt. Er bittet darum, Rückmeldungen und Hinweise zum Nahverkehrsplan bis zum 31.07.2025 an die Verwaltung zu geben.

Die Präsentation zum Thema ist in ALLRIS einsehbar.

Herr Radke teilt mit, die Bestandsanalyse zeige, dass man auf dem richtigen Weg sei. Zahlreiche Verbesserungen seien schon erreicht. Es gebe u.a. neue Linien im Busangebot, Taktverdichtungen und Elektrobusse seien angeschafft worden. Des Weiteren merkt er an, es gebe aber auch Punkte, die verbessert werden sollten und macht folgende Vorschläge:

- Die Zielstellung der Fahrgaststeigerung sollte nicht bis zu 30 %, sondern 30% betragen.
- Das Thema Südausgang Hauptbahnhof sollte in Bearbeitung genommen werden.
- Die Hauptverkehrszeiten sollten ausgeweitet werden, auch an den Wochenenden.
- Es sollte weiterhin eine app-freie Alternative beim Fahrkartenverkauf geben, z.B. in Form einer Chipkarte, die an einem Automaten mit Bargeld aufgeladen werden könne.

Herr Lindemann geht auf die Erläuterungen, die bei dem Modul 9, Kapitel 2.5.3, zur Drittnutzerfinanzierung aufgeführt sind, ein und stellt klar, dass die City-Maut nicht als Finanzierungsmodell empfohlen werde. Es sollte nicht der Eindruck entstehen, seine Fraktion stimme einer City-Maut zu.

Herr Ferrari weist abschließend auf die Beteiligungsmöglichkeiten zum Nahverkehrsplan hin.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Mitte nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.